

# Der Fischbauer

Informationen für die Karpfenteichwirtschaft

Höchststadt an der Aisch

Februar 2021

Nr. 64

## Seltsames

Wenn es tickt, dann ist es ...?



Nein, getickt hat es wohl nicht, aber ein aufmerksamer Spaziergänger hat vor ein paar Tagen dieses Objekt in der Nähe von Emskirchen entdeckt. Er wandte sich per Mail an unsere TG mit der Frage, ob wir wüssten, um was es sich handeln könne.

Nein, niemand hatte eine Idee. Auf unseren Ratschlag hin informierte der Herr die Polizei über seinen Fund. Nun ist die Sache geklärt. Eine Polizeistreife aus NEA hat sich das Objekt angeschaut. Ergebnis: Es handelt sich um das Kopfstück (Bruchstück) einer alten Gasflasche. Es wurde inzwischen entsorgt.

G. Dahms

## Aktuelles

**23 Zentner „Weihnachtskarpfen“ für die Tafeln**

Was aus sich aus einer Blitzidee Gutes entwickeln kann, wenn die Richtigen dabei mit anpacken, das war in der Weihnachtswoche 2020 im Raum Mittelfranken zu beobachten.

Walter Jakob, Vorsitzender der Teichgenossenschaft Aischgrund, Teichwirt und Inhaber eines Fischgeschäfts in Mühlhausen (Landkreis Erlangen-

Höchststadt), wurde immer wieder darauf angesprochen, dass noch sehr viele Speisekarpfen in den Abwachteichen stehen. Aussicht, dass diese alle als Karpfen to go abgesetzt werden können, bestehen nicht. Jakobs Versuche, über Politik und Landwirtschaftsministerium, Gelder frei zu machen, um die überständigen Karpfen wenigstens mit einem geringen Erlös in freie Gewässer setzen zu können, blieben ohne Erfolg. Nichts hat's gegeben.

Ein Gespräch mit Hans Padberg, Fischerei Biologe beim Fischereiverband Mittelfranken führte dann zu der begrüßenswerten Aktion mit den Weihnachtskarpfen. Denn Hans Padberg sagte im Gespräch nebenher: „wenn Ihr Karpfen übrig habt, dann schenkt sie doch Leuten, die sich so etwas nicht leisten können“. Die Antwort: „wenn Du sie filetierst, dann spende ich aus meinem Betrieb sechs Zentner“. Der Ehrgeiz des norddeutschen Fischerei-Biologen war damit geweckt. Er trat an große Fischerei Vereine im Umland heran und fragte, ob sie bei einer solchen Aktion mitmachen würden. Und er bekam genügend Zusagen zu folgendem „Deal“: die Teichwirtschaft liefert über Walter Jakob lebende Karpfen und die Fischerei Vereine mit ihren Mitgliedern, organisieren, filetieren und verteilen die Filets an die Tafeln in Nürnberg und Fürth.



Nun waren wieder die Teichwirte gefordert, die eigentlich vor Weihnachten anderes zu tun hatten, als um „Karpfenspenden“ zu werben. Aber wen er ansprach, so Walter Jakob, der war sofort dabei. Aus der TG Neustadt/Aisch-Bad Windsheim, von der TEGOF (TG Oberfranken), aus Erlangen und auch aus der TG Aischgrund lieferten Teichwirte Fische. Finanziell un-

terstützte der Verband Mittelfranken die Aktion.

Stephan Mielchen, 1. Vorsitzender des Fischereivereins Fürth und Norbert Himmer, 1. Vorsitzender des Fischereivereins Zirndorf waren die Organisatoren, die sich um alles weitere kümmerten. Gesponsert wurden Wachstücher, Schneidbretter, Corona Abdeckungen zwischen den Tischen und vieles mehr. Die Tierkörper Beseitigungsanstalt (TBA) Walsdorf bei Bamberg schickte einen LKW nach Zirndorf, der die Schlachtabfälle übernahm. Kostenlos!



Wer Gutes tut, der darf auch darüber reden. Antenne Bayern berichtete von der Aktion und das Frankenfernsehen. Die Nürnberger Nachrichten und andere Medien zeigten ihr Interesse und berichteten. Am ersten Tag der Aktion wurden, drei Tage vor dem Heiligen Abend, neunzehn Zentner Karpfen filetiert, am folgenden Tag nochmals vier Zentner. Natürlich wurden die vielen frischen Karpfenfilets von den Tafeln mit großem Dank angenommen.



Es ging aber nicht darum überstehende Karpfen zu „verramschen“. Die Aktion, die mit viel Fleiß, Herzblut und Organisationsgeschick durchgezogen wurde, sollte auch Dank der Fischer und Teichwirte an die Bevölkerung ausdrücken, für die Unterstützung und die Bereitschaft zusammenzuhalten.

Thomas Müller-Braun  
Fotos: Stephan Mielchen

## Informelles

### Teichwirte bestmöglich unterstützen

An die Interessierten der Teichwirtschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir stehen zur Teichwirtschaft in Bayern! Daher haben wir uns dafür eingesetzt, dass zusätzlich zum Haushaltsentwurf der Staatsregierung weitere 450.000 € für den Haushalt 2021 bereitgestellt werden.

Wir wollen unsere Teichwirte damit bei der Sicherung von Teichdämmen unterstützen. Im Rahmen eines dreijährigen Projekts soll deshalb befristet ein Teichbauberater eingesetzt werden, der mit Ingenieurwissen und fischereilichem Sachverstand betroffene Teichwirte bei der Überprüfung ihrer Teichdämme unterstützt, um so wirtschaftlich tragfähige Lösungen zu planen und umsetzen zu können. Als Mittler zwischen Teichwirt und Wasserwirtschaftsverwaltung sollen so Lösungen mit Augenmaß gefunden werden.

Darüber hinaus sind unsere oft kleinteilig organisierten Teichwirte einem erhöhten Druck durch z. B. Kormoran, Graureiher, Gänsesäger und Fischotter als Prädatoren sowie Biber, die die Anlagen zerstören, ausgesetzt.

Wir wollen, dass die Problematik wissenschaftlich untersucht wird. Mit entsprechenden Untersuchungen sollen faunistische Einflüsse auf die Teichwirtschaft erfasst werden. Wir brauchen gesicherte Erkenntnisse, welche die Entwicklung aktuell widerspiegeln. Nur dann können daraus die richtigen Maßnahmen abgeleitet werden, welche die Produktionssicherheit und Existenzhaltung der etwa 10.000 teichwirtschaftlichen Betriebe in Bayern sicherstellen und zugleich naturverträglich sind.

Unsere bayerischen Teichwirtschaftsbetriebe erzeugen nicht nur hochwertige regionale Nahrungsmittel, sondern erbringen durch die Bewirtschaftung und den Erhalt der Teichflächen erhebliche Gemeinwohlleistungen, wie z. B. den Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume als Hort mit einer besonders hohen Biodiversität. Die bewirtschafteten Teiche halten Wasser in der Landschaft zurück. Das ist wichtig bei Hochwasserereignissen aber auch bei längeren Trockenzeiten und sie fördern damit ein intaktes Kleinklima vor Ort. Oberstes Ziel muss sein, die Teiche zu erhalten. Das gelingt nur, wenn wir Ihnen bei allen Herausforderungen zur Seite stehen, auch was das Thema Prädatoren angeht. Sie dürfen Teichwirtschaft am Ende nicht unmöglich machen. Wir brauchen hier wissenschaftlich abgesicherte Untersuchungen, um die Diskussion qualifiziert zu führen und die

richtigen Maßnahmen für Teichwirtschaft und Naturschutz ergreifen zu können.

In diesem Sinne verbleibe ich  
mit freundlichen Grüßen  
Martin Schöffel

Vorsitzender des Arbeitskreises für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag

## Wissenswertes

### Geodatendienste – nützliche Hilfsmittel auch für Teichwirte

Als Grundeigentümer, insbesondere als Land- und Teichwirt, ist der Bedarf an Informationen über die eigenen Flächen für sich und andere besonders hoch:

- Welche Flurnummer hat der Teich, für den eine Biberentnahme beantragt werden soll?
- Welche Fläche hat mein Teich? (Teichfläche : Wasserfläche inkl. Damm; Teichwirtschaftl. Nutzfläche: Wasserfläche)
- Welche meiner Teiche befinden sich im Vogel- oder Naturschutzgebiet?
- Wann dürfen wo Kormorane geschossen werden?
- Welcher geologische Untergrund befindet sich unter meinen Teichen?
- Wie lang ist der Entwässerungsgraben?
- Auf welchem Gemeindegebiet verläuft der Entwässerungsgraben?
- Wie sah die Flur auf historischen Karten aus?
- Sind meine Flächen biotopkartiert, und was wurde dabei festgestellt?
- Ein prähistorischer Grabhügel auf meiner Fläche? Wirklich?
- Wie steht's mit der Überschwemmungsgefahr?

Die Liste kann noch beliebig ergänzt werden. Auch wenn manche Fragen immer wieder auftauchen und Vieles dem Grundeigentümer aus der langjährigen Erfahrung heraus bekannt ist, im Katasterauszug steht oder regelmäßig im Mehrfachantrag benötigt wird: fast alle geländebezogenen Informationen lassen sich vergleichsweise mühelos über frei zugängliche Informationssysteme im Internet nachlesen.

Unter  
[www.geoportal.bayern.de](http://www.geoportal.bayern.de) -> „Dienste“

findet man alle verfügbaren Geodatendienste in Bayern. Der Umweltatlas und der Bayernatlas sind für die meisten Informationen, welcher ein Teichwirt benötigt, am hilfreichsten.

Bei vielen Kartendiensten besteht die Möglichkeit, sich Luftbilder, topografische Karten in verschiedenen Maßstäben sowie Gemeindegrenzen und vieles mehr einblenden zu lassen. Meist können Entfernungen und Flächengrößen gemessen werden. Viele Informationen sind in verschiedenen Kartendiensten gleichermaßen darstellbar, manchmal ist die Anzeige bei einem Kartendienst besser dargestellt als beim anderen, hier hilft nur ausprobieren. Die Vielfalt an Informationen ist einerseits beachtlich, zugleich aber auch ein Schwachpunkt, denn viele Fachbereiche konzentrieren sich auf ihren jeweiligen Schwerpunkt, was zur Folge hat, dass man gegebenenfalls die Kartendienste erst „durchprobieren“ muss, um dort zu landen, wo man die Information bekommt, die man sucht.



Tobias Küblböck

Auf der Internetseite der TG finden Sie die aktuellsten Informationen zu den Auswirkungen der Corona-Situation. Schauen Sie immer wieder mal rein:  
<https://www.teichgenossenschaft-aischgrund.de>

## Verwunderliches

### Fischotter Tier des Jahres 2021

Welch genialer Einfall der Deutschen Wildtierstiftung, den Fischotter zum Tier des Jahres 2021 zu küren. Endlich eine Lösung für das lockdown-bedingte Absatzproblem in der Teichwirtschaft.

Da kann ich ja bald guten Gewissens den delikaten Pangasius kaufen. Ich schütze damit die heimische Fauna, unterstütze die Transportwirtschaft und entlaste die Teichwirte von der anstrengenden Arbeit des Abfischens. Vielleicht schaffen sich dann auch betroffene Teichwirte Futterautomaten an – die Zoos geben sicher gern Auskunft über Bezugsquellen – und lassen ihre Fische (gegen einen Obolus) von den tierfreund-

lichen Besuchern an speziellen Beobachtungsposten füttern, natürlich mit bio-zertifiziertem Futter, der Otter soll ja gesund bleiben.

Vielleicht kann an den entsprechenden Weihern sogar noch der Kormoran (Vogel des Jahres 2010) beobachtet werden. Wenn das keine Win-Win-Situation ist!

G. Dahms

## Flinker Jäger mit Biss



[Foto Michael Matejka]

PS: In der Tiergartenzeitung No. 20 vom Mai 2020, herausgegeben vom Verein der Tiergartenfreunde Nürnberg e.V. und dem Tiergarten der Stadt Nürnberg findet sich ein für die Teichwirtschaft bemerkenswerter Artikel zum Fischotter, hier der Link:

[https://tiergarten.nuernberg.de/fileadmin/user\\_upload/TGZ\\_20.pdf](https://tiergarten.nuernberg.de/fileadmin/user_upload/TGZ_20.pdf)

Zitat aus dem Artikel:

*„Tim, der Fischotter im Nürnberger Tiergarten wurde 2007 als Wildtier in Tschechien geboren. Als seine Mutter überfahren wurde, kam der gerade einmal vier Wochen alte Winzling in eine Auffangstation, wo er mit der Hand aufgezogen wurde. In Nürnberg bekam er ein endgültiges Zuhause. Hier hat er mit seiner Partnerin schon mehrere Jungtiere gezeugt. Der Nachwuchs wurde **ausgewildert** oder ging in Zoos.“*

Die TG verleiht **Wildtierkameras**. Nutzen Sie die Möglichkeit, das Auftreten des Fischotters mittels Kamera zu dokumentieren.

Es ist wichtig, dass Nachweise über das Vorhandensein von Fischottern in unserer Region erbracht werden.

G. Dahms  
GF TG Aischgrund  
Tel.: 09193/5012085

## Lehrreiches

Die teichwirtschaftlichen Fortbildungen der LfL im Haus von Dr. Oberle wie auch die Lehrfahrt der TG Aischgrund sind ein Opfer der Corona-Beschränkungen geworden.

Aber auch die von uns gesammelten Praxisberichte von Fischbauern bieten viele hilfreiche und interessante Informationen:

### Praxisberichte rund um den Teich

Grabenpflug  
Netztechnik  
Überspannungsnetz  
Teichbelüftung  
Erfahrungen Teichbelüftung stationär  
Teichbelüftung stationär mit Mast  
Teichbelüftung mobil  
Teichbelüftung mobil "light"-Version  
Abfischtechniken  
Netze mit Netzschlauch  
Abfischfass  
Teichbelüftung Variante Mauser

### Weitere Praxisberichte

Gewichtsberechnung von Fischen mittels Länge und Korpulenzfaktor  
Zerlegen eines Graskarpfens  
Kormoranabschuss durch Nichtjäger  
Bau einer Schrotmühle  
Bau eines Futterwagens  
Egelbekämpfung  
So soll eine Rechnung aussehen  
Bau eines Kalkstreuers

Sie finden alle Berichte als pdf-Dateien auf der TG-Internetseite unter

TG-Service -> Fachliches -> Aus der Praxis

Vielleicht haben Sie auch einen für Ihre Kollegen interessanten Beitrag, wir veröffentlichen ihn gern. Schicken Sie den Text an uns, um das Layout kümmern wir uns dann.

G. Dahms  
GF TG Aischgrund

## Personelles

Hier stellen sich die Beiratsmitglieder unserer TG vor. Dazu haben wir ihnen etliche Fragen gestellt.

Zur Person

**Martin Drechsler**  
verheiratet, 2 Kinder  
Landwirt  
Seit 2014 Beirat



*Was mögen Sie an der Karpfenteichwirtschaft?*

Das spannende Gefühl kurz vor dem Abfischen, ob sich die Arbeit gelohnt hat.

*Wie sehen Sie die Zukunft der Teichwirtschaft im Aischgrund?*

Vielfältiger, vor allem in der Vermarktung

*Was finden Sie besonders beeindruckend an der Karpfenteichwirtschaft?*

Dass selbst bei der naturnahen Produktion der Karpfen kleinste Dinge über Erfolg und Misserfolg entscheiden.

*In welcher Zubereitungsform mögen Sie den Karpfen am liebsten?*

Karpfenchips mit Kartoffel- und Endiviensalat

*Haben Sie einen Lieblingsspruch und wenn ja, welchen?*

Wo wenig hilft, kann viel nicht schaden.

*Was ist Ihre größte Schwäche?*

Meine Ehefrau

*Was kann Sie zur Weißglut bringen, beruflich und privat?*

Meine Ehefrau

*Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was wäre das?*

Dass die Land- und Teichwirtschaft in der Bevölkerung wieder einen höheren Stellenwert hat und dass meine Familie und Freunde gesund bleiben.

*Wenn Sie noch einmal wählen könnten, würden Sie wieder Teichwirtschaft betreiben?*

Ja

*Welches Erlebnis hat Sie am meisten beeindruckt?*

Geburt meiner 2 Kinder.

*Wenn Sie in der Politik etwas zu sagen hätten, was würden Sie ändern?*

Entscheidungen sollten nur noch frei von Ideologien getroffen werden.

*Warum engagieren Sie sich in der Teichgenossenschaft?*

Wenn keiner bereit ist, was für die Gemeinschaft zu tun, kann sich auch nichts verbessern.

## Teichbörse

Teichwirt sucht baldmöglichst **zur Pacht 2-3 ha Teichfläche** im Raum Erlangen-Herzogenaurach-Höchstadt.

Tel.: 09195/992375

E-Mail: [aoh1959@t-online.de](mailto:aoh1959@t-online.de)

Teichwirt sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt: **Einzelne Teiche, ganze Teichanlagen, Hälteranlagen, Dubischteiche, Forellenteiche zur Betriebserweiterung.**

Gerne auch erst für die folgenden Jahre oder komplette Betriebsübernahmen.

Kontakt unter 0176/60807175

Verkaufe/verpachte **mehrere Weiher, ca. 3 ha**, gegen Meistgebot zum 01.01.2021

Tel.: 0171/5067729

**Kleine Hälterung** auch

für Forellen geeignet zu verpachten nahe Oberreichenbach.

Mobil: 0175/55 17 104

## Fischbörse

Im Herbst und Frühjahr **K2** und **K3** in verschiedenen Größen zu verkaufen.

Teichwirtschaft Gernot Stark Oberlindach

Tel.: 0176/24754137

**Karpfenbrut K1** und **Karpfensetzlinge K2** zu verkaufen.

Tel.: 0160/96710245

**K1** und **K2** für Frühjahrsbesatz bietet an:

Teichwirtschaft Dietsch,

Peppenhöchstädt

Tel.: 09163/1328 oder

Mobil 0157/55958478

**Karpfensetzlinge K2**

Aus eigener Zucht zu verkaufen

Fischzucht Riedel

Tel.: 0175/7247134

**K1** und **K2** im Frühjahr zu verkaufen.

Teichwirtschaft Thomann, Poppenwind

Tel.: 0163/2498812

**Bieten Spiegelkarpfen K1** in sortierten Größen für den Frühjahrsbesatz an.

Satzfischzucht Julia u. Wilfried Heller-Brehm

Mail: [Fischzucht.Heller-Brehm@t-online.de](mailto:Fischzucht.Heller-Brehm@t-online.de)

Tel.: 09163/997913

**GK1** und **W1** zu verkaufen  
Teichwirtschaft Rohensaas  
Lukas Jakob  
Tel.: **09163/9939978** (neu!)

## Werbung

 **GIDASO-Software**  
**Software von Menschen  
für Menschen**

### Programme für Teichwirte:

<b>DASTEICH</b>	<b>Teichbuch (Karpfen)</b>
<b>DASSALMO</b>	<b>Teichbuch (Forellen)</b>
<b>DASWBF</b>	<b>Warenbestandsbuch (Forellen)</b>
<b>DASKUB</b>	<b>Buchführung und Kundenverwaltung</b>

Profitieren Sie von Ihrem Teichbuch, indem Sie es im PC führen. Je nachdem wie gut Sie es „füttern“, haben Sie nicht nur eine Übersicht über Besatz, Abfischung und Verluste – also die vorgeschriebene Dokumentation – sondern auch eine Kosten-/ Nutzen-Rechnung. Fordern Sie einfach unverbindlich und kostenlos eine Demo-Version an, um sich in aller Ruhe zu informieren und es auszuprobieren.

**GIDASO-Software**  
Gisela Dahms  
Brunnenweg 14  
D 91315 Höchstadt  
Tel.: 09193/5012085  
E-Mail: [gidaso@gmx.de](mailto:gidaso@gmx.de)  
<https://www.gidaso.de>

## Biete/ Suche

Verkaufe **Rückeanhänger umgebaut zum Abfisch- und Transportanhänger** mit 4,20 m Ausleger Kran mit 2-Takt-Motor. Aufbau 3500 Ltr. Alubecken mit 4 Keramiksaurestoffausstömern, Sortiertrennwand und großer Ablaufschleuse. Zubehör:  
1 Abfischbehälter für ca. 3 Zentner Fische, hydraulisch zu entleeren, 1 Holzgreifzange, 1 Baggergreifer.  
Der Anhänger ist mit einer PKW-Anhängerkupplung ausgestattet, 4 Jahre alt und in sehr gutem Zustand. TÜV wird vor Übergabe neu gemacht.  
VB 15.900,00 €  
Fotos davon finden Sie auf der TG-Internetseite.  
Fisch-Bellack, Veitsbronn,  
Tel.: 0160/93 72 36 23

**Brennholz** zu verkaufen  
Tel.: 09193/8988

**VICON-Düngestreuer Typ PS402**  
mit Aufsatz zu verkaufen.  
Foto davon finden Sie auf der TG-Internetseite.  
Peter Limmer  
Tel.: 09546/6848

3 gebrauchte **Fischtransportbehälter** à 900 l zu verkaufen. Doppelwandig, mit Deckel und großer Schleuße. VB 500,-€/St.  
Fischzucht Gerstner  
Tel.: 09381/1090

Vermietung **Rad- und Kettenbagger** 1-15 t  
Tel.: 0172/ 86 22 179

**Wathosen** gebraucht, verschiedene Ausführungen zu verkaufen.  
Tel.: 0172/82 43 701

**Fischtransportanhänger** zu verkaufen  
3,5 t, fester Aufbau 2 x 1200 l  
Sauerstoffanlage mit Keramikausströmer, kpl. mit Ablaufrutsche und 8 m Rohrleitung.  
Bremsanlage neu überholt.  
VB 4.500,- €  
Fisch Bellack  
Tel.: 0160/93 72 36 23

**Fischnetz-Reparaturen** durchgeführt von  
Lutz Weißbrodt  
Tel.: 09195/9222367 oder  
0170/5593668

## Impressum

Der Fischbauer erscheint im zweimonatlichen Rhythmus in den „geraden“ Monaten jeweils zur Monatsmitte. Im März kommt eine Zwischenausgabe heraus, die vor allem die Rubriken Fischbörse, Biete/Suche, Teichbörse, Futterbörse und Stellenbörse beinhalten soll. Damit haben Sie die Möglichkeit, kurzfristig zu annonciieren, vor allem wenn Sie Satzische suchen oder anzubieten haben.

Annahmeschluss für die folgende Ausgabe ist jeweils der Monats- letzte vor dem Erscheinungsmonat.

Nächster Endtermin für Anzeigen:  
Ausgabe 65 März 2021 28.02.2021

Bitte lassen Sie uns Ihre Anzeige schriftlich zukommen (Fax, Mail oder Brief).

Die Veröffentlichung in den Rubriken Fischbörse, Futterbörse, Teichbörse, Stellenbörse und Biete/ Suche und die Ankündigen von Terminen u.ä. ist für Mitglieder kostenlos, die Angebote und Gesuche werden auch auf der Internetseite der TG veröffentlicht, wenn dem nicht ausdrücklich widersprochen wird.  
Die Kosten für gewerbliche Anzeigen erfragen Sie bitte.

Herausgeber:  
Teichgenossenschaft Aischgrund  
Brunnenweg 14  
91315 Höchstadt/ Aisch  
Tel: 09193/50 12 085  
Fax: 09193/50 34 127  
E-Mail: [info@karpfenland-aischgrund.de](mailto:info@karpfenland-aischgrund.de)  
[tg.aischgrund@gmx.de](mailto:tg.aischgrund@gmx.de)  
<https://www.teichgenossenschaft-aischgrund.de>

Büro-Zeiten:  
Mo – Do 9.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr

Redaktion: Gisela Dahms  
Druck: Druckerei Müller, Höchstadt